



**Fachkommission der KMK zur Überprüfung von Lehr- und Lernmittel  
für den Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation**

**ARISCH – Zweiter Klasse**

Gehörlos im Dritten Reich  
DVD (42 min)  
Eine Dokumentation der AG-Schulfilm  
der Von-Lerchenfeld-Schule  
Bamberg 2008

Herausgeber:  
AG Schulfilm (Lerchenfilm)

Von-Lerchenfeld-Schule  
Förderzentrum Förderschwerpunkt Hören  
Oberer Stephansberg 44  
96049 Bamberg

[sofaschuelerfirma.npage.de](http://sofaschuelerfirma.npage.de)

Die Autoren beschreiben den Inhalt der DVD auf der DVD-Hülle wie folgt:

„Bereits vor der Machtübernahme Hitlers waren rassenhygienische und eugenische Vorstellungen weit verbreitet. Ab 1933 wurden seitens der NSDAP gesetzliche Grundlagen geschaffen, um bestimmten Bevölkerungsgruppen wesentliche Menschenrechte zu entziehen und sie letztendlich auszulöschen. Auch Gehörlose und Schwerhörige waren teilweise von diesen Gesetzen betroffen. Die Dokumentation zeigt Hintergründe und Folgen dieser Gesetze auf – insbesondere im Hinblick auf Gehörlose. Ein Kapitel der Dokumentation ist dem Umgang der damaligen „Taubstummenanstalt“ in Bamberg mit diesen Repressalien gewidmet. Interviews mit hörgeschädigten und hörenden Zeitzeugen runden die Dokumentation ab.“

Auf der DVD wechseln sich Interviews mit der Dokumentation der Ereignisse, zahlreichen Fotos und einzelnen historischen Filmsequenzen in chronologischer Folge ab. Für den Betrachter wird deutlich, wie sich die Rassentheorie aus wissenschaftlichen Ansätzen des 19. Jahrhunderts heraus zu einer perfiden menschenverachtenden Ideologie entwickelte. Beeindruckend zeigt der Film, mit welcher bürokratischen Durchschlagkraft die Beamten des Hitlerregimes funktionierten. Schwestern der Bamberger Schule versuchen mit Courage und einfallsreichen Aktionen (vorgeschobene Kohleferien retten mehrfachbehinderte Kinder vor der Fahrt in die Euthanasieklinik) Schlimmes zu verhindern.

Interviews der Zeitzeugen zeigen die Verzweiflung der zwangssterilisierten hörgeschädigten Menschen und ihre tiefe Verletzung ergreifend und authentisch.

Der Film ist für Schülern und Schülerinnen mit und ohne Hörschädigung unabhängig vom Förderort wertvoll. Durch die Untertitelung und die gebärdensprachliche Begleitung wird der Film gut verständlich, aber auch auf besondere Weise berührend und anschaulich.

Die Gesamtdauer beträgt 42:00 Minuten.

Als Extra bietet die DVD eine Führung durch das Anne-Frank-Haus (Amsterdam) in DGS an.

München, im November 2012  
Angela Kühmel